

75. Rundbrief 2024

www.rettet-st-aegidien.de



Frühjahrsputz am 23. März 2024



Vorstand „Rettet St. Aegidien e.V.“



Zwölf Stelltafeln zu Baumaßnahmen seit 1989

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins!

Die Winterpause ist vorüber. Zahlreiche Besucher konnten ab dem Osterwochenende wieder in der historischen Türmerwohnung begrüßt werden. Doch zuvor hieß es erst einmal: „Wir treffen uns am 23. März zum Frühjahrsputz!“ Das war ein Gewusel! Mit Spaß und Freude waren ca. 20 Türmer und Türmerinnen am Werk. Sie wischten, saugten, kehrten, polierten bis alles glänzte. Danke für diesen tatkräftigen Einsatz!

Unsere jährliche Mitgliederversammlung fand am 11. März 2024 statt. In einer sehr anschaulichen Präsentation sprach der Vereinsvorsitzende Hans-Günter Sirrenberg über die abgeschlossenen, laufenden und noch anstehenden Baumaßnahmen und Vereinsaktivitäten für das Jahr 2024/25. So gebündelt zusammengefasst erscheint es fast unfassbar, was unser Verein ganzjährig auf die Beine stellt und welche Aufgaben hier durch die Mitglieder im Ehrenamt erfüllt werden.

Turnusmäßig, aller zwei Jahre, stand die Vorstandswahl an. Alle Kandidaten wurden durch die Vereinsmitglieder an diesem Tag bestätigt bzw. gewählt. Der aktuelle Vorstand setzt sich wie folgt zusammen (siehe Foto von rechts beginnend): Hans-Günter Sirrenberg (Vorsitzender), Simone Schäfer (Finanzen), Christiane Leuteritz (Schriftführer) sowie Cornelia Körber, Ute Oehmichen und Jürgen Mühlberg. Wir wünschen dem Vorstand viel Kraft, Ausdauer, gutes Gelingen sowie Gottes Geleit für alle anstehenden Aufgaben.

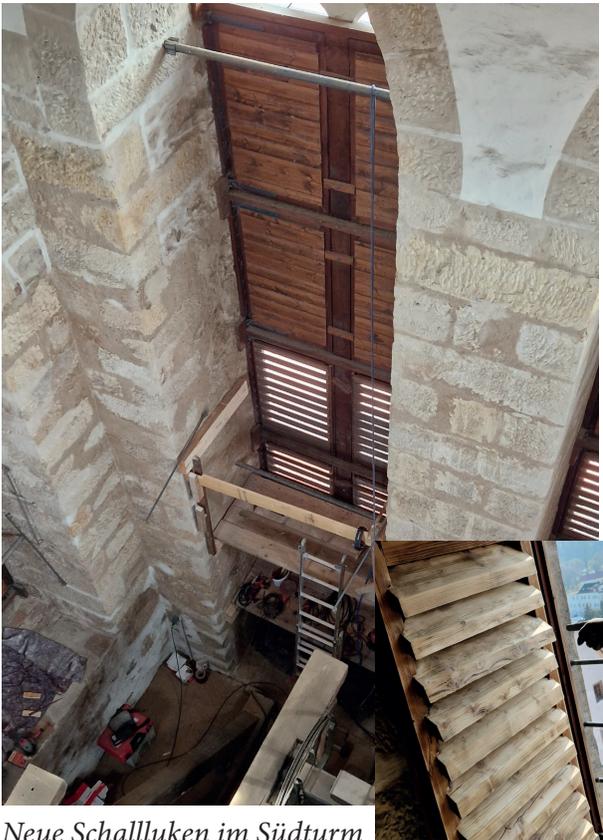
Die Winterpause wurde genutzt, um die Stelltafeln in der St. Aegidienkirche zu überarbeiten. Sie wurden gekürzt, gestrichen und thematisch neugestaltet. An Hand der 12 Tafeln soll dem Besucher ein kleiner Einblick vermittelt werden, welche enormen Baumaßnahmen zur Rettung der St. Aegidienkirche seit 1989 nötig waren. Aber wer denkt 2009 war die Komplettsanierung abgeschlossen und nun kann man sich entspannt zurücklehnen, der irrt. Ähnlich wie beim Kölner Dom ist auch an unserer großen Kirche ein ständiges Bauen vonnöten. Auf zwei Stelltafeln werden deshalb die aktuellen Baumaßnahmen dokumentiert und auf das „Erhalten und Bewahren“ aufmerksam gemacht. Unsere wichtige Aufgabe des Vereines kommt hier besonders anschaulich zum Tragen: Die Förderung des Denkmalschutzes sowie der bauliche Erhalt unserer St. Aegidienkirche. Um dieser großen Aufgabe gerecht zu werden wird jede Spende willkommen angenommen. Ein Dank an dieser Stelle allen treuen Vereinsmitgliedern und ein herzliches Willkommen all jenen, die sich im letzten Jahr für eine Mitgliedschaft entschlossen haben.

Auch für 2024/25 stehen wieder anspruchsvolle und kostenintensive Maßnahmen auf der Agenda. Bereits im letzten Rundbrief wurde auf den schlechten Zustand der Schallluken in beiden Türmen hingewiesen. Die Aufarbeitungen sind im Südturm nun schon fast abgeschlossen. Für den Nordturm stehen sie noch aus.

Spendenkonto: Sparkasse Leipzig, DE 07 8605 5592 1520 0027 90



Defekte Schallluken



Neue Schallluken im Südturm

Die Erneuerung der Wasserleitung zur Türmerwohnung ist notwendig. Es ist geplant, dass unser Verein die Kosten dafür zu 100 % übernimmt. Für die dringende Sanierung der WC-Anlage im Südturm teilt sich der Verein mit der Kirchgemeinde die Kosten.

Auch in diesem Jahr sind wieder laufende Instandsetzungsarbeiten am Treppenaufgang und in der Türmerwohnung vorgesehen und in Planung. Am Dach müssen Ziegel ausgewechselt werden.

Zwei besondere Jubiläen stehen ins Haus. Die Benefizkonzertreihe „Oschatzer Musikherbst“ wurde am 7. Oktober 1994 durch Berthold und Joachim Zehme gegründet, um Spenden für den Kirchenbau zu sammeln. Seit 30 Jahren gehört diese zur festen Größe in unserem Vereinsleben. Ein musikalisch reich ausgeschmückter Festgottesdienst wird am 6. Oktober 2024 ein besonderes Festjahr einläuten, das mit der Aufführung des Oratoriums „Der Messias“ am 28. September 2025 seinen musikalischen Höhepunkt erreichen wird. Eingebettet in dieses Festjahr wird das Oratorium, „Die Schöpfung“, aufgeführt in der St. Aegidienkirche am 15. September 2024 um 17 Uhr durch die Kantoreien aus Oschatz und Döbeln unter Leitung der beiden Kantoren M. Dorschel und M. Häntzschel. Am 27. Oktober 2024 lädt um 16 Uhr die Puppenbühne „Urania – Wissen macht Theater“ aus Chemnitz besonders Familien in die Klosterkirche ein. Das Stück „Rettet Mortimer“ wird musikalisch umrahmt durch Kinder unserer Kirchgemeinde. Bitte schon heute die Termine fest im Kalender einplanen! Sie sind alle herzlich eingeladen.

Am 7. September 1842 brach in Oschatz der letzte große Stadtbrand aus, der auch die St. Aegidienkirche in Schutt und Asche legte. Vier Jahre danach begann der Wiederaufbau. Unter der Leitung des erfahrenen Nürnberger Architekten Carl Alexander von Heideloff wurde die Kirche von 1846 bis 1849 in heutiger neogotischer Form mit den beiden 75 Meter hohen Türmen wieder aufgebaut. Seit dieser Zeit prägt sie unser Stadtbild. Vor 175 Jahren fand zur Einweihung von St. Aegidien ein großer Festgottesdienst statt. Auch dieses besondere Jubiläum soll entsprechende Beachtung finden.

Ein großes Dankeschön gilt dem Türmerteam und dem Team der offenen Kirche. Sie sorgen mit ihrem Einsatz wieder dafür, dass die Besucher nicht vor verschlossenen Türen stehen und helfen somit, unser Gotteshaus mit Leben zu füllen. Besondere Aktivitäten plant das Türmerteam zum Oschatzer Stadtfest (21. bis 23. Juni 2024) aber auch zu den Weltmeisterschaften im Segelkunstflug, die vom 31. Juli bis 10. August in Oschatz stattfinden. Näheres dazu entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.rettet-st.-aegidien.de.

In diesem Sinne grüßen Sie herzlich

H.-G. Sirrenberg

Hans-Günter Sirrenberg
Vorsitzender

Ute Oehmichen

Ute Oehmichen
Vorstandsmitglied